

Ergebnisniederschrift

über die Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales (GGSA/VIII-015/2008)

des Landkreises Darmstadt-Dieburg

am 27.08.2008, 15:00 Uhr bis 16:50 Uhr,
Kreistagssitzungssaal, Kreishaus Darmstadt, Jägertorstraße 207,

Tagesordnung

| TOP | Betreff |
|-------------------|--|
| Öffentlicher Teil | |
| 1. | Wahl einer oder eines stellvertretenden Vorsitzenden |
| 2. | Vorbereitung der Kreistagssitzung |
| 2.1. | Erweiterung des Angebotes der Betreuenden Grundschulen in Roßdorf und Gundershausen zum Schuljahr 2008/09 Vorlage: 2050-2008/DaDi |
| 2.2. | Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt Vorlage: 1967-2008/DaDi |
| 2.3. | Schulsozialarbeit Antrag der FDP-Fraktion Vorlage: 2115-2008/DaDi |
| 2.4. | Rücktritt Seniovorstand Antrag der Fraktion Die Linke-DKP Vorlage: 2156-2008/DaDi |
| 2.5. | Sozialbericht des Landkreises Da-Di Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2209-2008/DaDi |
| 2.6. | Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre für KFB Eingliederungsmaßnahmen gem. § 16(II) Satz 1 SGB II Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2211-2008/DaDi |

| | |
|-------|--|
| 2.7. | Heizkosten Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2212-2008/DaDi |
| 2.8. | Neubau einer Kreisklinik in Groß-Umstadt Antrag CDU Vorlage: 2214-2008/DaDi |
| 2.9. | Mittagsverpflegung an Schulen Antrag Die Linke/DKP Vorlage: 2213-2008/DaDi |
| 3. | Kenntnisnahmen |
| 3.1. | Bericht der Frauenbeauftragten Informationen zum neuen Unterhaltsrecht |
| 3.2. | Neuorganisation des SGB II Vorlage: 2154-2008/DaDi |
| 3.3. | Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im 2. Quartal 2008 Vorlage: 2159-2008/DaDi |
| 3.4. | Broschüre "Junge Bevölkerung 2007" Vorlage: 2054-2008/DaDi |
| 3.5. | Betreuende Grundschulen; Zuschuss des Landes Hessen Vorlage: 2055-2008/DaDi |
| 3.6. | Tätigkeitsbericht 2007 der Erziehungsberatungsstellen Pfungstadt und Groß-Umstadt Vorlage: 2096-2008/DaDi |
| 3.7. | Sachbericht 2007 der Fachstelle für Suchtprävention Vorlage: 2141-2008/DaDi |
| 3.8. | Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung Vorlage: 2106-2008/DaDi |
| 3.9. | Richtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Beantragung von Zuschüssen zur Mittagsverpflegung an Schulen Vorlage: 2103-2008/DaDi |
| 3.10. | Vierteljahresbericht II. Quartal 2008 Vorlage: 2134-2008/DaDi |
| 3.11. | Bericht der Betriebsleiterin der Kreisagentur für Beschäftigung Vorlage: 2150-2008/DaDi |
| 4. | Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken" |
| 4.1. | 1. Vierteljahresbericht 2008 der Kreiskrankenhäuser des Landkreises Darmstadt-Dieburg Vorlage: 2007-2008/DaDi |
| 4.2. | Bericht des Patientenfürsprechers Kreisklinik Groß-Umstadt Vorlage: 2136-2008/DaDi |

| | |
|------|---|
| 4.3. | Bericht des Patientenfürsprechers Kreisklinik Jugenheim Vorlage: 2137-2008/DaDi |
| 5. | Mitteilungen und Anfragen |

| Anwesende | |
|---|-----------------------------------|
| Fraktion der SPD | |
| Frau Angelika Dahms | |
| Herr Dr. Mathias Göbel | |
| Frau Karin Hartmann | |
| Herr Aron Krist | |
| Frau Jennifer Larem | |
| Frau Karin Spalt | |
| Fraktion der CDU | |
| Herr Erhardt Zachertz | Vertretung für Abg. Euler, Marita |
| Frau Marita Keil | |
| Herr Rainer Steuernagel | ab TOP 2.1 |
| Herr Horst Vollrath | |
| Fraktion von Bündnis90/Die Grünen | |
| Frau Barbara Roos | |
| Herr Dr. Walter Sydow | |
| Fraktion der FDP | |
| Herr Heinz Huthmann | |
| Fraktion der FW | |
| Frau Irmgard Fischer | |
| Fraktion von Die Linke-DKP | |
| Herr Werner Bischoff | |
| Kreistagspräsidium | |
| Herr Horst Deusinger | |
| Frau Brigitte Harth | |
| Herr Klaus-Jürgen Hoffie | bis TOP 3.1 |
| Frau Karin Neipp | |
| Frau Brigitte Tesch | |
| Kreisausschuss | |
| Herr Erster Kreisbeigeordneter Klaus Peter Schellhaas | |
| Frau Kreisbeigeordnete Doris Hofmann | |
| Herr Kreisbeigeordneter Dietmar Schöbel | bis TOP 3.1 |
| Herr Kreisbeigeordneter Helmut Enders | |
| Frau Kreisbeigeordnete Anna Schneider | bis TOP 3.1 |
| Herr Kreisbeigeordneter Georg Theiß | |
| Herr Kreisbeigeordneter Rolf Meyer | |
| Herr Kreisbeigeordneter Uwe Bülter | |
| beratende Mitglieder | |
| Herr Murat Karaaslan | |
| Verwaltung | |
| Frau Monika Abendschein | |
| Herr Edgar Bodensohn | |
| Frau Jasmin Bursalioglu | |
| Herr Christoph Dahmen | |
| Frau Kordula Gruhn | |
| Frau Martina Löffler | |
| Frau Rosemarie Lück | |

| Anwesende |
|---------------------|
| Angela Lücken |
| Herr Dr. Rene Morar |
| Herr Otto Weber |
| Frau Rita Weirich |

| Abwesende |
|-------------------------|
| Fraktion der CDU |
| Frau Marita Euler |
| Herr Hans Volkmann |

Vorsitzende Dahms stellt fest:

1. Die Einladung zur Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales ist form- und fristgerecht ergangen.
2. Der Ausschuss für Gleichstellung, Generation und Soziales ist beschlussfähig.
3. **Vorsitzende Dahms** verweist auf die aktualisierte Tagesordnung. Versehentlich wurden die Tagesordnungspunkte zur Vorbereitung der nächsten Kreistagssitzung unter TOP 1.1 – 1. 9. eingefügt, richtig ist 2.1. – 2.9. Weiter schlägt **Vorsitzende Dahms** vor, die TOPs 4.1 – 4.3 gemeinsam mit TOP 2.8 aufzurufen. Der Ausschuss stellt Einvernehmen darüber fest. Weitere Änderungswünsche werden nicht erhoben.
4. Einwände gegen die Ergebnisniederschrift der 14. Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales wurden nicht erhoben.
5. Schriftführer ist Rainer Leiß.

Protokoll
des öffentlichen Teils

Beschluss zu TOP 1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Wahl einer oder eines stellvertretenden Vorsitzenden**

Beschluss:

Vorsitzende Dahms teilt mit, dass die Fraktion von Bündnis90/Die Grünen den **Abg. Dr. Sydow, Walter** (Grüne) zur Wahl als stv. Vorsitzenden des Ausschusses für Gleichstellung, Generationen und Soziales vorschlägt. Weitere Wahlvorschläge werden nicht unterbreitet.

Vorsitzende Dahms stellt Einvernehmen des Ausschusses darüber fest, dass die Wahl per Akklamation erfolgen kann.

Beschluss:

Der Ausschuss für Gleichstellung, Generationen und Soziales wählt den **Abg. Dr. Sydow, Walter** (Grüne) zum stellvertretenden Ausschussvorsitzenden.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

| | SPD | Grüne | FW | CDU | FDP | Die Linke-DKP |
|-------------------|-------------------------------------|---------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Zustimmung (Ja): | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ablehnung (Nein): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Enthaltung: | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> 1 | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Vorbereitung der Kreistagsitzung**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 2.1.

Vorlage-Nr.: 2050-2008/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Erweiterung des Angebotes der Betreuenden Grundschulen in Roßdorf und Gundershausen zum Schuljahr 2008/09**Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Abg. Vollrath (CDU) teilt mit, dass in der CDU-Fraktion noch Beratungsbedarf besteht und kündigt die Enthaltung seiner Fraktion an.

Beschlussvorschlag:

- a) Der Erweiterung des Betreuungsangebotes der Betreuenden Grundschulen in Roßdorf und Gundershausen ab 01.08.2008 wird zugestimmt.
- b) Die durch die Erweiterung des Betreuungsangebotes entstehenden Mehraufwendungen in Höhe von ca. 42.000,00 € werden gemäß § 114 g HGO auf der Kostenstelle 340100 unter der Kontenobergruppe 63 überplanmäßig zur Verfügung gestellt. Die Deckung der Mehraufwendungen erfolgt bis zur Verabschiedung des 2. Nachtrags durch Mehrerträge aus Elternbeiträgen und Zuweisungen der Gemeinde Roßdorf sowie durch Einsparungen beim Produkt P351-908 in der KOG 78.
- c) Die Gebührensatzung des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 12.03.2007 wird wie folgt geändert.

**Änderungssatzung zur Gebührensatzung für die
„Betreuenden Grundschulen“
an Schulen im
Landkreis Darmstadt-Dieburg**

Auf Grund der §§ 5, 16, 17, 30 und 53 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 01.04.2005 (GVBl. I S 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 17.10.2005 (GVBl. I S 674), der §§ 1 bis 5 a und 10 des Hessischen Gesetzes über kommunale Abgaben (Hess. KAG) vom 17.03.1970 (GVBl. I S. 225), zuletzt geändert durch Gesetz vom 31.01.2005 (GVBl. I S 54) sowie der Bestimmung des Hessischen Verwaltungsvollstreckungsgesetzes (HessVwVG) in der Fassung vom 27.07.2005 (GVBl. I S 574) hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg in seiner Sitzung am folgende Änderungssatzung beschlossen.

Artikel 1

§ 2 Abs. 1 Ziffer 1.12. und Ziffer 1.13. erhalten folgende Fassung:

- | | |
|--|-------------|
| 1.12. Gundershäuser Schule, Roßdorf | |
| für die Betreuung von 07.00 – 14.00 Uhr: | 70,00 Euro |
| | |
| 1.13. Rehbergsschule, Roßdorf | |
| für die Betreuung von 07.00 – 14.00 Uhr: | 70,00 Euro |
| für die Betreuung von 07.00 – 16.30 Uhr: | 100,00 Euro |

Artikel 2

Diese Änderungssatzung tritt am 01.10.2008 in Kraft.

Finanzielle Auswirkungen:

Kostenstelle: 340100
 Produkt:
 Investitionsmaßnahme:

| Aufwendungen | 2008 | 2009 | 2010 |
|---------------------|---------------|----------------|----------------|
| Sachkonto: 6300900 | 42.000,00 EUR | 100.000,00 EUR | 100.000,00 EUR |
| Erträge | 2008 | 2009 | 2010 |
| Sachkonto: 5132000 | 7.200,00 EUR | 17.280,00 EUR | 17.280,00 EUR |
| 5071400 | 34.800,00 EUR | 82.720,00 EUR | 82.720,00 EUR |

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis
 (wenn zutreffend)

| | SPD | Grüne | FW | CDU | FDP | Die Linke-DKP |
|-------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Zustimmung (Ja): | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ablehnung (Nein): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Enthaltung: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.2.

Vorlage-Nr.: 1967-2008/DaDi

Aktenzeichen: 421-004

Betreff: **Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt**Beschluss: **ungeändert beschlossen****Beschlussvorschlag:**

Der Dritten Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg wird in nachstehender Fassung zugestimmt.

Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg

Gemäß den §§ 69 ff. Sozialgesetzbuch Aachtes Buch (SGB VIII) vom 26.06.1990 (BGBl. I S. 1163) in der Fassung der Bekanntmachung vom 14.12.2006 (BGBl. I S. 3134), den §§ 5 ff. des Hessischen Kinder- und Jugendhilfegesetzbuches (HKJGB) vom 18.12.2006 (GVBl. I S. 698), in Verbindung mit den §§ 5, 30 der Hessischen Landkreisordnung (HKO) in der Fassung vom 1.4.2005 (GVBl. I S. 183), zuletzt geändert durch Gesetz vom 21.7.2006 (GVBl. I S. 394, 421), hat der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg am xx.xx.xxxx die nachstehende Dritte Satzung zur Änderung der Satzung für das Jugendamt des Landkreises Darmstadt-Dieburg vom 4.10.1993, in Kraft getreten am 24.10.1993, geändert durch Satzungen vom 12.05.1997 und 25.09.2006, beschlossen.

Artikel I

1. § 1 wird wie folgt neu gefasst:

„1. Die Wahrnehmung der Aufgaben des örtlichen öffentlichen Trägers der Jugendhilfe gemäß § 69 Abs. 3 SGB VIII sowie § 5 Abs. 3 HKJGB wird der Hauptabteilung Familie und Soziales übertragen.

2. Die Aufgaben des Jugendamtes gemäß § 70 Abs. 1 SGB VIII werden durch den Jugendhilfeausschuss und die Abteilungen „Familienförderung“ sowie „Jugendhilfe“ wahrgenommen. Der Leiterin/dem Leiter der Hauptabteilung VI wird die Funktion des Leiters der Verwaltung des Jugendamtes gemäß § 70 Abs. 2 SGB VIII übertragen.

3. Innerhalb der Hauptabteilung VI gewährleisten die Abteilungen „Familienförderung“ sowie „Jugendhilfe“ insbesondere

a) die Erbringung der Leistungen der Jugendhilfe nach den §§ 11 bis 41 SGB VIII

b) die Erfüllung anderer Aufgaben der Jugendhilfe nach den §§ 42 bis 60 SGB VIII

soweit nicht der überörtliche Träger Jugendhilfe fachlich zuständig ist.

Diesen beiden Abteilungen obliegt außerdem die Wahrnehmung von Aufgaben, die aufgrund anderer Gesetze oder Rechtsverordnungen dem Jugendamt zugewiesen sind.“

2. § 6 Abs. 2 erhält folgende Fassung:

„Die Mitglieder des Jugendhilfeausschusses sowie der bestehenden und weiterer Fachausschüsse, welche der Jugendhilfeausschuss zur Vorbereitung seiner Beschlüsse einsetzen kann (§ 6 Abs. 6 HKJGB), und deren Stellvertreter sind, mit Ausnahme der Landrätin bzw. des Landrats, der hauptamtlichen Kreisbeigeordneten und den Amtsträgern der Kreisverwaltung, ehrenamtlich Tätige im Sinne des § 27 Hessische Gemeindeordnung.“

3. § 7 wird gestrichen. Die nachfolgenden §§ 8 und 9 rücken in der Reihenfolge auf und werden zu den §§ 7 und 8.

Artikel II

Diese Satzung tritt am Tage nach ihrer Bekanntmachung in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis

(wenn zutreffend)

| | SPD | Grüne | FW | CDU | FDP | Die Linke-DKP |
|-------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Zustimmung (Ja): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ablehnung (Nein): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Enthaltung: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.3.

Vorlage-Nr.: 2115-2008/DaDi

Aktenzeichen: 421-002

Betreff: **Schulsozialarbeit****Antrag der FDP-Fraktion**Beschluss: **geändert beschlossen****Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas** gibt weitere Erläuterungen.**Abg. Göbel** (SPD) stellt den Antrag zur Geschäftsordnung, dem Kreistag zu empfehlen, die Punkte 1 und 2 des Ursprungsantrags für erledigt zu erklären.

Im Weiteren beantragt er, den Beschlussvorschlag der Vorlage 2115-2008/DaDi zu Punkt 3 wie folgt zu ändern:

*„Der Kreisausschuss wird aufgefordert, sich beim Hessischen Kultusministerium dafür einzusetzen, dass die Kosten für die Schulsozialarbeit an den Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg vollständig aus originären Landesmitteln finanziert werden.“***Beschlussvorschlag:**

Der Kreisausschuss wird aufgefordert ein Konzept zur tatsächlich „schulbezogenen“ Schulsozialarbeit vorzulegen.

*Der Kreisausschuss wird aufgefordert, sich beim Hessischen Kultusministerium dafür einzusetzen, dass die Kosten für die Schulsozialarbeit an den Schulen im Landkreis Darmstadt-Dieburg vollständig aus originären Landesmitteln finanziert werden.***Abstimmungsergebnis:**Über den Änderungsantrag des **Abg. Göbel** (SPD): **einstimmig**Zustimmung (Ja): Ablehnung (Nein): Enthaltung: **Detailergebnis**

(wenn zutreffend)

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

SPD**Grüne****FW****CDU****FDP****Die
Linke-
DKP** 1 1

Befangen:

Vorsitzende Dahms stellt fest, dass dem Kreistag empfohlen wird, die Punkte 1 und 2 für erledigt zu erklären und im Übrigen über die geänderte Fassung des Punktes 3 beschlossen werden soll.

Beschluss zu TOP 2.4.

Vorlage-Nr.: 2156-2008/DaDi

Aktenzeichen: 415-004

Betreff: **Rücktritt Seniovorstand**
Antrag der Fraktion Die Linke-DKP

Beschluss: **zurückgezogen**

Abg. Vollrath (CDU) verlässt unter Hinweis auf § 25 Abs. 1 HGO den Sitzungsraum.

Vorsitzende Dahms und **Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas** erläutern die Sach- und Rechtslage. **Vorsitzende Dahms** weist ferner darauf hin, dass die zuständige Aufsichtsbehörde für Zweckverbände, an denen ein Landkreis beteiligt ist, nach § 35 Abs. 2 Ziffer 2 Gesetz über die Kommunale Gemeinschaftsarbeit (KGG) das zuständige Regierungspräsidium ist.

Abg. Bischoff (Die Linke-DKP) zieht auf Grund den gegebenen Erläuterungen den Antrag zurück.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag fordert den Senio Vorstand auf einen umgehenden Beschluss auf Rücktritt seiner Mitglieder **O h l e m u e l l e r** und **V o l l r a t h** zu fassen.

Beschluss zu TOP 2.5.

Vorlage-Nr.: 2209-2008/DaDi

Aktenzeichen: 419-006

Betreff: **Sozialbericht des Landkreises Da-Di**
Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **ungeändert beschlossen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas kündigt zur nächsten Sitzung einen entsprechenden Bericht an.

Beschlussvorschlag:

Der Kreisausschuss wird aufgefordert zur nächsten Kreistag- (10.11.) und der GGSA Ausschusssitzung (29.10.) den Kreistagfraktionen umfassende Informationen über den aktuellen Sachstand zum Erstellen eines Sozialberichtes zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis
 (wenn zutreffend)

| | SPD | Grüne | FW | CDU | FDP | Die Linke-DKP |
|-------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Zustimmung (Ja): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ablehnung (Nein): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Enthaltung: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.6.

Vorlage-Nr.: 2211-2008/DaDi

Aktenzeichen: 031-028

Betreff: **Aufhebung der haushaltswirtschaftlichen Sperre für KFB
Eingliederungsmaßnahmen gem. § 16(II) Satz 1 SGB II**

Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **ohne Beschlussempfehlung**

Abg. Harth (Grüne) kündigt für die Fraktionen der Koalition einen Änderungsantrag bis zur Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses an.

Vorsitzende Dahms stellt daraufhin Einvernehmen des Ausschusses fest, auf eine Beschlussempfehlung zu verzichten.

Beschlussvorschlag:

Die haushaltliche Sperre der KFB Eingliederungsmaßnahmen nach § 16(II) Satz 1 SGB II wird aufgehoben.

Beschluss zu TOP 2.7.

Vorlage-Nr.: 2212-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-010

Betreff: **Heizkosten**

Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **abgelehnt**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhass und **Frau Lück** geben weitere Erläuterungen.

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas berichtet unter Bezug auf Vorlage Nr. 1908-2008/DaDi über die Ergebnisse seines Gesprächs mit dem lokalen Stromversorger ENTEGA.

Beschlussvorschlag:

Der Kreistag fordert die Kreisagentur für Beschäftigung (KFB) auf beiliegende anonyme Befragung zur Unterkunfts- und Heizkostenerstattung bei ihren „Kunden“ durchzuführen.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):
 Ablehnung (Nein):
 Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

| | SPD | Grüne | FW | CDU | FDP | Die Linke-DKP |
|-------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|--------------------------|
| Zustimmung (Ja): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ablehnung (Nein): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Enthaltung: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 2.8.

Vorlage-Nr.: 2214-2008/DaDi

Aktenzeichen: 510-013

Betreff: **Neubau einer Kreisklinik in Groß-Umstadt**
Antrag CDU

Beschluss: **zurückgestellt**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt weitere Erläuterungen zum aktuellen Sachstand. Er berichtet, dass zwischenzeitlich die formale Anmeldung zur Einrichtung einer Psychiatrie am Standort Groß-Umstadt vorliegt.

Abg. Dr. Göbel (SPD) beantragt, den Antrag im Geschäftsgang zu belassen bis offene Fragen zu der zukünftigen Ausrichtung und den Angeboten der Kreiskliniken geklärt sind.

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas sagt auf Vorschlag der **Abg. Neipp** (CDU) zu, die Zielsetzung des CDU-Antrags im Kontext der weiteren Verhandlungen zu berücksichtigen.

Abg. Hoffie (FDP) kündigt einen Änderungsantrag seiner Fraktion an, der nach seiner Darstellung ebenfalls im Geschäftsgang des Kreistags bis zur Klärung der offenen Fragen verbleiben soll.

Vorsitzende Dahms stellt Einvernehmen des Ausschusses fest, dem Kreistag zu empfehlen, den Antrag zurückzustellen bis die offenen Fragen geklärt sind.

Beschlussvorschlag:

1. Es soll geprüft werden, ob im Rahmen einer neuen Zielplanung im Raum Groß-Umstadt an einem ÖPNV-günstigen Standort ein Neubau entstehen kann. Es soll wie bisher ein Haus der medizinischen Grundversorgung sein, aber mit zusätzlicher Einrichtung für die offene Psychiatrie sowie einem weiteren Ausbau für die Geriatrie.
2. Es soll geprüft werden, ob die Kreiskliniken in eine privatrechtliche Gesellschaftsform, beispielsweise GmbH, umzuwandeln sind.

Beschluss zu TOP 2.9.

Vorlage-Nr.: 2213-2008/DaDi

Aktenzeichen: 213-004, 421-006

Betreff: **Mittagsverpflegung an Schulen**

Antrag Die Linke/DKP

Beschluss: **abgelehnt**

Beschlussvorschlag:

1. Der Kreistag des Landkreises Darmstadt-Dieburg hat die Äußerungen des Bundesfinanzministers Steinbrück(SPD) zur Kenntnis genommen, wonach es statt einer Erhöhung des Kindergeldes besser wäre, in „Betreuung, Mittagessen in den Schulen, Sprachkompetenz und Ganztagsbetreuung zu investieren.
2. Der Kreistag des Landkreises Darmstadt Dieburg fordert den Finanzminister auf, dass umgehend die notwendigen Schritte in die Wege zu leiten sind, damit flächendeckend eine kostenfreies Mittagessen für alle Schüler/innen in den Schulen angeboten werden kann.

Abstimmungsergebnis:

einstimmig

Zustimmung (Ja):

Ablehnung (Nein):

Enthaltung:

Detailergebnis
(wenn zutreffend)

| | SPD | Grüne | FW | CDU | FDP | Die Linke-DKP |
|-------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|-------------------------------------|--------------------------|
| Zustimmung (Ja): | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Ablehnung (Nein): | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |
| Enthaltung: | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> | <input checked="" type="checkbox"/> | <input type="checkbox"/> |

Befangen:

Beschluss zu TOP 3.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Kenntnisnahmen**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 3.1.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht der Frauenbeauftragten**
Informationen zum neuen Unterhaltsrecht

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Frau Abendschein, stellv. Frauenbeauftragte, informiert über die aktuellen Änderungen im Unterhaltsrecht. Die Folien werden als Anlage 1 der Niederschrift beigelegt. Sie berichtet weiterhin über die Gründung des Vereins Weiterleben e. V., der psychosoziale Krebsberatung in Darmstadt und Umgebung anbieten will und weist auf eine Ende Oktober 2008 im Kreishaus Darmstadt stattfindende Tagung zum Thema Existenzsicherung für Frauen hin.

Beschluss zu TOP 3.2.

Vorlage-Nr.: 2154-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-011

Betreff: **Neuorganisation des SGB II**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Jakoubek teilt mit, dass die Arbeits- und Sozialminister der Länder auf Ihrer Sonderkonferenz zur Neuorganisation des SGB II einstimmig und im Einvernehmen mit dem Bundesarbeitsministerium eine Verfassungsänderung zur Absicherung der gemeinsamen Aufgabenwahrnehmung von Bundesagentur für Arbeit und Landkreisen/kreisfreien Städten bei gleichzeitiger Absicherung des Optionsmodells beschlossen haben. Die dazu ergangene Pressemitteilung des Deutschen Landkreistages vom 15. Juli und des Hessischen Landkreistages vom 16. Juli 2008 sind zur Kenntnisnahme beigelegt.

Beschluss zu TOP 3.3.

Vorlage-Nr.: 2159-2008/DaDi

Aktenzeichen: 491-003

Betreff: **Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im 2. Quartal 2008**Beschluss: **Kenntnis genommen**

Landrat Jakoubek berichtet, dass die Arbeitslosenquote im Landkreis Darmstadt-Dieburg im 2. Quartal auf 5,2 % gesunken ist. Es ist der geringste Wert seit 7 Jahren. Ende Juni 2008 waren 7.899 Arbeitslose gemeldet.

Der Landkreis Darmstadt-Dieburg festigt damit weiterhin seine Position als Gebietskörperschaft mit der geringsten Arbeitslosenquote im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt.

Die Entwicklung der Arbeitslosenzahlen im Bezirk der Agentur für Arbeit Darmstadt stellt sich im 2. Quartal wie folgt dar:

| | April 2008 | Mai 2008 | Juni 2008 |
|------------------------------------|------------|------------|------------|
| Landkreis Darmstadt-Dieburg | 5,4 | 5,2 | 5,2 |
| Kreis Bergstraße | 5,9 | 5,7 | 5,7 |
| Kreis Groß-Gerau | 6,6 | 6,5 | 6,4 |
| Odenwaldkreis | 5,7 | 5,5 | 5,3 |
| Stadt Darmstadt | 8,1 | 7,9 | 7,9 |

Beschluss zu TOP 3.4.

Vorlage-Nr.: 2054-2008/DaDi

Aktenzeichen: 429-008

Betreff: **Broschüre "Junge Bevölkerung 2007"**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas

übergibt die Broschüre „Junge Bevölkerung 2007“ als vierte Fortschreibung der im Jahre 2000 erstmals vorgelegten Auswertung zur demografischen Struktur und Entwicklung der jungen Bevölkerung. Neu aufgenommen wurden Bevölkerungsvorausschätzungen und es wird ihre Relevanz für die Kinder- und Jugendhilfe im Landkreis aufgezeigt.

Beschluss zu TOP 3.5.

Vorlage-Nr.: 2055-2008/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Betreuende Grundschulen; Zuschuss des Landes Hessen**Beschluss: **Kenntnis genommen****Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas**

teilt mit, dass durch das Land Hessen dem Landkreis Darmstadt-Dieburg seit 2003 jährlich 311.880,-- € für die Einrichtung Betreuender Grundschulen zugewiesen werden. Aus diesem Fördertopf werden die Betreuungsangebote nach den Modellen 1 und 2 (vgl. Schulentwicklungsplan) finanziert. Das Betreuungsmodell der Stufe 3 (Öffnungszeit 6 Stunden) wird aus originären Kreismitteln finanziert.

Es liegen derzeit Förderanträge nach den Modellen 1/2 folgender Schulen vor:

- | | |
|--------------------------------|----------------|
| - Steinrehschule, Mühlthal | 1 Gruppe (neu) |
| - Schillerschule, Griesheim | 1 Gruppe (neu) |
| - Friedensschule, Groß-Zimmern | 1 Gruppe (neu) |

Durch entsprechende Zusagen sind 307.022,88 € der Landesfördermittel fest vergeben, so dass noch eine Restsumme in Höhe von 4.865,24 € zur Verfügung steht.

Benötigt würden allein für die Förderung dieser drei Schulen 12.270,96 €. Da es sich bei der Steinrehschule um eine Schule für Lernhilfe handelt, soll diese präferiert werden. Bezüglich der weiteren Schulen ist zu entscheiden, wie mit den entsprechenden Förderanträgen umgegangen wird.

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas teilt in diesem Zusammenhang weiter mit, dass er mit Schreiben vom 28.05.2008 beim Land Hessen beantragt hat, die seit 5 Jahren in unveränderter Höhe gezahlten Fördermittel für die Betreuenden Grundschulen zu erhöhen.

Festzustellen ist, dass der Landkreis in 2008 94.500,-- € an Kreiszuschüssen für Betreuende Grundschulen, die eine Öffnungszeit von mindestens 6 Stunden vorhalten, zur Verfügung stellt. Eine „Deckelung“ der Kreiszuwendungen sieht der Kreistagsbeschluss, mit dem diese Zuwendungspraxis eingeführt wurde, nicht vor, so dass sich diese Zuschüsse in Zukunft noch erhöhen dürften. Er erbringe also, anders als im Jahr 2003 mittlerweile in erheblichem Umfang Eigenleistungen.

Nach Vorlage des Antwortschreibens des Hessischen Kultusministeriums werde er erneut vortragen.

Beschluss zu TOP 3.6.

Vorlage-Nr.: 2096-2008/DaDi

Aktenzeichen: 421-001

Betreff: **Tätigkeitsbericht 2007 der Erziehungsberatungsstellen Pfungstadt und Groß-Umstadt**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas

übergibt den Tätigkeitsbericht 2007 der Erziehungsberatungsstellen Pfungstadt und Groß-Umstadt.

Beschluss zu TOP 3.7.

Vorlage-Nr.: 2141-2008/DaDi

Aktenzeichen: 429-005

Betreff: **Sachbericht 2007 der Fachstelle für Suchtprävention**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas übergibt den Jahresbericht 2007 der Fachstelle Suchtprävention.

Beschluss zu TOP 3.8.

Vorlage-Nr.: 2106-2008/DaDi

Aktenzeichen: 221-002

Betreff: **Investitionsprogramm Kinderbetreuungsfinanzierung**Beschluss: **Kenntnis genommen****Beschluss:**

Für den Landkreis Darmstadt-Dieburg wird folgende Bedarfs- und Ausbauplanung bezüglich der Betreuung von Kindern unter 3 Jahren beschlossen:

1. Regionaler Bedarf

Für den Landkreis Darmstadt-Dieburg ist die Schaffung von Kindertagesbetreuungsplätzen für 35 % der Kinder der Altersgruppe 1 bis 3 Jahre, sowie eine durchschnittliche Versorgung von 5 % der Kinder von 0 bis 1 Jahren bis Ende 2013 zu schaffen. Hierdurch wird das Ziel der Schaffung eines bedarfsgerechten Angebots an Betreuungsplätzen erreicht.

2. Bedarfsplanung

Zur Umsetzung der unter Ziffer 1. genannten Vorgaben sind bis Ende 2013 803 Betreuungsplätze neu zu schaffen.

Dieser Bedarf ergibt sich aus folgender Berechnung:

| | | |
|---|-------|------------|
| Gesamtsumme der Kinder 1 bis 3 Jahre: | 4.814 | |
| davon 35 % | | 1.685 |
| Gesamtsumme der Kinder 0 bis 1 Jahre | 2.225 | |
| davon 5 % | | 111 |
| | | ----- |
| benötigte Plätze: | | 1.796 |
| Bestand an Plätzen zum Stand 31.12.2007 | | 993 |
| | | ----- |
| Bedarf: (benötigte abzüglich vorhandener Plätze) | | 803 |

3. Ausbauplanung

Zur Erreichung des Ausbauziels sind, beginnend ab dem Jahr 2009, bis Ende 2012 jährlich 201 Kinderbetreuungsplätze für die Altersgruppe 0 bis 3 Jahre neu zu schaffen.

Beschluss zu TOP 3.9.

Vorlage-Nr.: 2103-2008/DaDi

Aktenzeichen: 213-004

Betreff: **Richtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Beantragung von Zuschüssen zur Mittagsverpflegung an Schulen**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Kreisausschuss beschließt die Richtlinie des Landkreises Darmstadt-Dieburg für die Beantragung von Zuschüssen zur Mittagsverpflegung an Schulen, vorbehaltlich der Bereitstellung der Mittel durch die Sozialstiftung des Landkreises Darmstadt-Dieburg.

Beschluss zu TOP 3.10.

Vorlage-Nr.: 2134-2008/DaDi

Aktenzeichen: 510-012

Betreff: **Vierteljahresbericht II. Quartal 2008**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Beschluss:

Der Vierteljahresbericht der Kreiskliniken Groß-Umstadt und Jugendheim für das II. Quartal 2008 wird zur Kenntnis genommen.

Der Bericht ist dem Kreisausschuss zur Kenntnisnahme zu geben.

Beschluss zu TOP 3.11.

Vorlage-Nr.: 2150-2008/DaDi

Aktenzeichen: 412-005

Betreff: **Bericht der Betriebsleiterin der Kreisagentur für Beschäftigung**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt den von der Ersten Betriebsleiterin der Kreisagentur für Beschäftigung in der Sitzung der Betriebskommission am 19.06.2008 vorgetragenen Bericht in überarbeiteter Fassung zur Kenntnis.

Eine Kopie des Berichts wird auch den Geschäftsstellen der Kreistagsfraktionen zugeleitet.

Beschluss zu TOP 4.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Bericht des Eigenbetriebs "Kreiskliniken"**

Beschluss:

Beschluss zu TOP 4.1.

Vorlage-Nr.: 2007-2008/DaDi

Aktenzeichen: 510-012

Betreff: **1. Vierteljahresbericht 2008 der Kreiskrankenhäuser des Landkreises
Darmstadt-Dieburg**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Die Betriebsleitung des Eigenbetriebs Kreiskrankenhäuser gibt den Vierteljahresbericht für das I. Quartal 2008 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.2.

Vorlage-Nr.: 2136-2008/DaDi

Aktenzeichen: 510-003

Betreff: **Bericht des Patientenfürsprechers
Kreisklinik Groß-Umstadt**

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt den Bericht des Patientenfürsprechers der Kreisklinik Groß-Umstadt für das Jahr 2007 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 4.3.

Vorlage-Nr.: 2137-2008/DaDi

Aktenzeichen: 510-003

Betreff: **Bericht des Patientenfürsprechers**

Kreisklinik Jugendheim

Beschluss: **Kenntnis genommen**

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt den Bericht des Patientenfürsprechers der Kreisklinik Jugendheim für das Jahr 2007 zur Kenntnis.

Beschluss zu TOP 5.

Vorlage-Nr.:

Aktenzeichen:

Betreff: **Mitteilungen und Anfragen**

Beschluss:

Erster Kreisbeigeordneter Schellhaas gibt zwei Schreiben des Hessischen Kultusministeriums zum Thema

1. Zuwendungen für Personal- und Sachkosten für Betreuungsangebote an Grundschulen (...) und
2. den Einsatz sozialpädagogischer Fachkräfte in Schulen

als Anlagen 2 und 3 zur Niederschrift.

Da keine weiteren Mitteilungen und Anfragen vorliegen, schließt **Vorsitzende Dahms** die Sitzung um 16:50 Uhr.

Ende der Niederschrift

Darmstadt, den 29. August 2008

Angelika Dahms
Vorsitzende

Rainer Leiß
Schriftführer